**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Janik,
sehr geehrte Stadträtinnen und sehr geehrte Stadträte der Stadt Starnberg,**

... weil es **2017** - genau vor **7 Jahren** - bei der Zustimmung von Teilen des Stadtrates zum Bau des B2-Tunnels noch hieß, der **Tunnel kostet** die **Stadt keinen CENT!** - Damals waren die Kosten noch nicht bekannt, jetzt geht es um **ca. 11 Mio. €** an **jährlichen Folgekosten für Bund, Land** (davon ca.2/3) für die **Stadt Starnberg**. Dafür könnte man viel sinnvolles für Starnberg tun! **Jetzt geht es um Existenzielles der Stadt Starnberg!!!**

... weil die **Ignoranz** von **Klimaschutz, Ökologie** und **Ökonomie** beim Tunnelbau, **aber auch schon** durch die nächsten geplanten vorbereitenden **Baumaßnahmen** bis zum eigentlichen **Bau der Tunnelröhre** ein **Verbrechen** an **Mensch & Natur** sind!

Durchtrennung der Grundwasserströme unter der Stadt auf einer Länge von 1,9 km:

**... 5 Düker-Groß-Bauwerke, ... 10 Düker-Bohrschächte,
... 10 Entwässerungstollen, mehrere hundert Zu-u. Ablaufrohre,
... 6 Fluchttunnel zu den ... 6 NotAUFstiegen, die zu den ... 6 Notausstiegen führen,
(Barrierefreiheit = 0, nach dem Motto "Rette sich selbst, wer kann"?!)
... 1 Abluftkamin-Maschinenraum (unter dem Schlossgarten Vol. 2.800 cbm!),
... 6 Evakuierungs-Aufzüge, ... ca. 8 Lasten-Aufzüge usw. ...!
... ein 2,2 km langes Stromkabel unter der Stadt für die Tunnel-Bohrmaschine!
... zig Baustoff-Lagerplätze für die unter- u. oberirdischen Bauvorhaben
= Rodung von innerstädtischem Wald (Schattenspende und CO2 Speicher!),
... zig Zu-u. Abfahrtstraßen für Bau-u. Rettungsfahrzeuge!**

Diese baulichen Anlagen und Straßen würden in Zukunft das Stadtbild bestimmen:

... 1 Abluftkamin (am Schlossgarten), **ungefilterte Abgase** würden Starnberg belasten!
**... 6 Notausstiegsgebäude in der Stadt, ... div. Berufsfeuerwehr-Einrichtungen,
... 1 Betriebsgebäude** (60 m lang) **am Wohngebiet zwischen Waldspielplatz und Aldi,**
... 2 Tunnelportale, ... noch mehr und breitere Straßen am Nord-u. Südportal usw.!

Diese **FAKTEN & Zahlen** verdeutlichen, wie absurd das Projekt in der heutigen Zeit ist. Es ist ein Paradebeispiel von Missachtung von **UMWELTRECHT & NACHHALTIGKEIT!!!**

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Janik,
sehr geehrte Stadträtinnen, sehr geehrte Stadträte,**

Sie, als die **Verantwortlichen vor Ort**, können **das Projekt** aus vervielfachten **Gründen ablehnen!** Einer dieser **Gründe** ist, die von Bürgermeister Janik bei der Bürgerversammlung gemachte Aussage: ***"Wir leben in einer anderen Zeit als noch vor 6 bis 7 Jahren!"** **Stoppen Sie jetzt das komplexe Projekt, das mit mind. 500 Mio. € für 1,9 km Länge zu den teuersten Straßenbautunnels zählt, betrifft ebenso die Unterhaltskosten!**

Um Schaden von der Stadt abzuwenden, hoffen wir auf Ihr Einsehen, damit Starnberg und den nachfolgenden Generationen diese Unsinnigkeit erspart bleibt.

Mit hoffnungsvollen und besten in die Zukunft gerichteten Grüßen

Willi Illguth/Herausgeber der Starnberger-WAHRHEIT